

Achtung!

Vertrauensleute der sozialdem. Partei
 Heute, Freitag, den 27. Juni, abends 8 Uhr,
 im Bürgergarten, Schönl., Konradstr. 21
Wichtige Vertrauensmännerübung
 Vollständiges Gelingen dringend notwendig.
Der Vorstand.

Wilson und Weltpreußen.

Übersetzung amerikanische Quellen.
 Unter der Überschrift 'Warum Wilson der Zerstückelung Westpreußens zustimmt' bezeichnet die 'Berliner Zeitung' eine kritische Darstellung in einem amerikanischen wissenschaftlichen Werk. Aus den Ausführungen des Verfassers droht unter Verlinener Bureau:

Präsident Wilson hat in weiten Kreisen der deutschen Bevölkerung Vertrauen gewonnen, da die von ihm verkündeten Grundsätze in vieler Hinsicht beachtlich sind. Man war daher in höchstem Maße erfreut, daß er der Zerstückelung eines großen Teils Westpreußens an Polen zugestimmt hat, da doch verständlichweise leicht festzustellen ist, daß der polnische Korridor durch Westpreußen keineswegs unabweislich polnische Bevölkerung hat.

Eine Erklärung für das merkwürdige Verhalten Wilsons in der westpreußischen Frage: er habe sich bei dem Studium eines 1917 durch die amerikanische geographische Gesellschaft in New York herausgegebenen Buches von D. M. P. 'Die Grenzen der Sprache und Nationen in Europa'. In diesem Buch sind die polnischen Gebiete Westpreußens als 'unpolnisch' bezeichnet, da der Verfasser aus nicht ganz klaren Quellen schöpft. So hat die Stadt Danzig nicht, wie es heißt, eine polnische Bevölkerung von 10 Prozent, sondern noch nicht einmal 5 Prozent. Ganz und gar falsch ist die Behauptung, Danzig habe seine Bevölkerung der polnischen Gesichte. Das Danzig wird gewöhnlich von Deutschen bewohnt, während es auch bei geringen Geschichtswissen dem Verfasser nicht hätte entgehen dürfen, daß Danzig schon 1793 an Preußen angegliedert wurde und 1806 an Preußen kam.

Am wichtigsten ist aber in diesem Buch eine Karte, die das Gebiet der polnischen Sprache auf Grund angeblich polnischer Quellen darstellt. Auf dieser Karte ist der polnische Korridor, der jetzt den Polen zugesprochen werden soll, nicht dem polnischen Volk, sondern als ein polnisch eingetragenes Gebiet dargestellt. Das Gebiet der polnischen Sprache umfaßt weiter das holländische Westpreußen, das schlesische Oberschlesien, und streift sich auf breiter Streifen längs der Weichsel nach Polen an und nach Ostpreußen hin. Danzig ist bereits im deutschen Sprachgebiet gelegen. Dagegen gehören nur die Westpreußen zu den polnischen Sprachen, und ein Teil des schlesischen Silesien auf dem rechten Weichselufer nach dieser Karte zum polnischen Sprachgebiet. Eine beigelegte Karte läßt diesen polnischen Korridor nach dem amerikanischen Werk erkennen.

Man merke endlich, daß die Friedenskonferenz der Entente sich an dieses irreführende amerikanische Buch bei ihrer Grenzfestlegung gehalten hat.

Landesversammlung.

Berlin, 26. Juni.
 Am Ministerialrat. Die Landesversammlung der Sozialdemokratischen Partei, die am 27. Juni um 12 Uhr 2 die Besprechung der formalen Angelegenheiten (Unabhängigkeit) über die Stellung der Regierung und der Landesversammlung zur Friedensunterzeichnung wird fortgesetzt. Hierzu liegt folgende Auffassung der Reichspartei vor: Vorsitz und Friedberg vor:

Die Landesversammlung ist mit dem neuen Parteiprogramm in der nächsten Versammlung zu beraten. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Deutscher Sozialistentag.

Die Einigungsfrage.
 Die unter dieser Bezeichnung von der Zentralstelle für Einigung der Sozialdemokratie einberufene Tagung trat Sonntagabend im Sitzungssaal des Herrenhauses zusammen. Hauptsächlich über die Einigungsfrage wurde diskutiert. Die Tagung wurde von 70 Vertretern der Sozialdemokratischen Partei besucht.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Lebedours Freisprechung.

Lebedours Freisprechung.
 Nach Eröffnung der Sonnabend-Sitzung nimmt Rechtsanwalt Dr. Rosenfeld das Wort zur Verteidigungsrede, in welcher er ausführt: Das Anklageurteil dieses Prozesses ist es, daß man Georg Lebedour nicht als Verleumder in Anschlag nehmen will, sondern als Verbrecher, als Räuber, als Mörder. Die Freisprechung ist die einzige Möglichkeit, die Lebedour zu retten.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen. Die Landesversammlung ist die höchste Instanz der Partei. Sie hat das Recht, die Parteiführung zu kontrollieren und die Parteiführung zu beauftragen.

Germinal.

Germinal.
 Seit einiger Zeit trübt Jeanlin Mißbrauch mit letzter Macht; er prägte die Idee, wie man sein legitimes Recht durchsetzt und nicht die Willkür des Herrschers duldet. Er prägte die Idee, wie man sein legitimes Recht durchsetzt und nicht die Willkür des Herrschers duldet.

Germinal. Seit einiger Zeit trübt Jeanlin Mißbrauch mit letzter Macht; er prägte die Idee, wie man sein legitimes Recht durchsetzt und nicht die Willkür des Herrschers duldet. Er prägte die Idee, wie man sein legitimes Recht durchsetzt und nicht die Willkür des Herrschers duldet.

Germinal. Seit einiger Zeit trübt Jeanlin Mißbrauch mit letzter Macht; er prägte die Idee, wie man sein legitimes Recht durchsetzt und nicht die Willkür des Herrschers duldet. Er prägte die Idee, wie man sein legitimes Recht durchsetzt und nicht die Willkür des Herrschers duldet.

Germinal. Seit einiger Zeit trübt Jeanlin Mißbrauch mit letzter Macht; er prägte die Idee, wie man sein legitimes Recht durchsetzt und nicht die Willkür des Herrschers duldet. Er prägte die Idee, wie man sein legitimes Recht durchsetzt und nicht die Willkür des Herrschers duldet.

Politisches

Die Gewerkschaften im Streit.

In der am Mittwoch letzten Tag abgehaltene Sitzung der freien Gewerkschaften...

Weiter wurde festgestellt, dass die Verhandlungen mit den Arbeitgeberverbänden...

Die heraus tretende sehr lebhaft diskutierte Frage...

Nach Beendigung einiger abschließender Angelegenheiten...

15. Bild heißt der Magistrat. Die Vertiefung der Arbeit...

Ein weiterer zur Annahme gelangte Entschluß...

Generallieutenant von Malachowski, der bisherige...

Im Vollzugsamt gelangte gestern der von dem Reichs...

Vom Schwurgericht. Angeklagt war der 57 Jahre alte...

Für 30 000 Mark Baren gestohlen. Der Arbeiter Leo...

Waldung, mittags 12 Uhr, auf dem Markt...

Keine Parteipolitik für U. und B. W. Nachdem durch die...

Waldungen im Untenberghain. Zum Seiten der Kriegsgeschichte...

Mg. Die der Magistrat heute bekanntgab, kommen für diese...

Mg. Die Gewerkschaften in den letzten Monaten...

Eine Erklärung der Gewerkschaften. In nächster Zeit...

Table with 4 columns: Item, Yesterday, Today, Item, Yesterday, Today

Letzte Nachrichten

Englische Truppen nach Danzig? Bern, 27. Juni.

Winnia Nachfolger Vatodis? Danzig, 27. Juni.

Sein Privatverbleib in Hamburg. Hamburg, 26. Juni.

Humor und Satire

Alteutsche Räuber. Ein bekannter Altbauer hat sich in der Schweiz...

Standesamt vom 26. Juni

Standesamt vom 26. Juni. Geborene: 1. des...

PT Passage-Theater. Pflichtlinge der Liebe. Wehrlose Opfer. Kinojunge Dame von Welt.

Truppen-Nachrichtenabtlg. I.R. 128. Dampferfahrt nach Bohnsack.

Wir empfehlen folgende Schriften zur Beachtung: Die soziale Revolution, Der Sozialistische Kriminalprozeß...

Neue Waschstoffe für Kleider und Blusen. Ertmann & Perlewitz.

Erstmann & Perlewitz. Photographisches Atelier Bernhard Herfert.

Um- und Ladenausbauten. Kurt Dingfeld.

Fahrräder. Wer bar Geld braucht in R. Liedtke, Danzig.

Verlag der 'Vollswacht', Danzig. Paradiesgasse.

In Ruchlöcher. Ertmann & Perlewitz.

Jeder Raucher kann es lassen. Bootbauer gesucht.

Maglo-Werft. Weinmeisterhorn bei Spandau.

Umtl. Bekanntmachungen. Fleischverkauf.

Die Beauftragten des Volkswirtschaftsausschusses.

Die Beauftragten des Volkswirtschaftsausschusses.

Die Beauftragten des Volkswirtschaftsausschusses.

Die Beauftragten des Volkswirtschaftsausschusses.

Wo gehen wir hin? Nach der Zimmererherberge.

Arbeiter der kleinen Betriebe! Notizbücher, Kartenbriefe, Briefpapier.